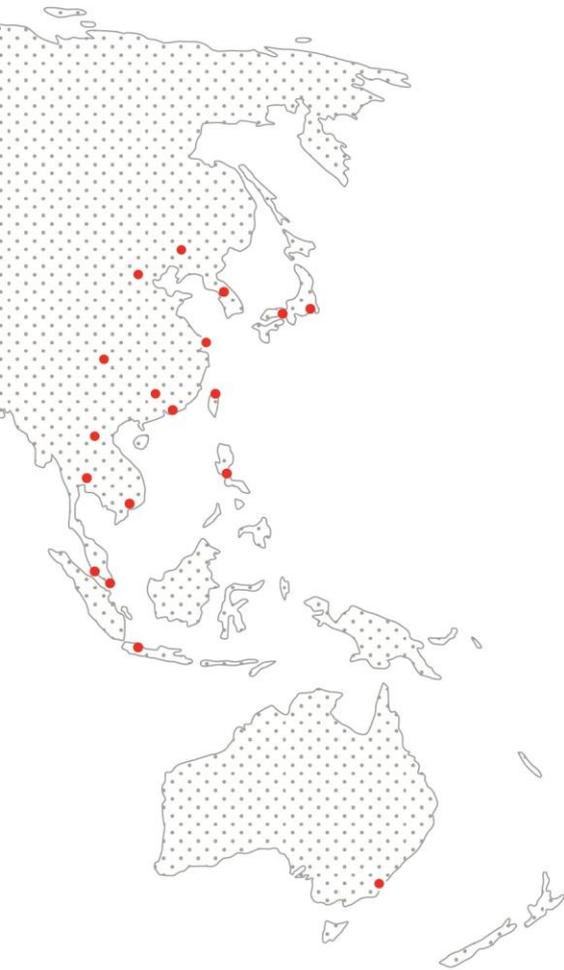




SÜDKOREA

LÄNDERREPORT
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2023



INHALTS VERZEICHNIS

- 01** KEY FACTS, S4
- 02** WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK, S5
- 03** LAND UND LEUTE, S7
- 04** IHR MARKTEINTRITT, S11
- 05** PERSÖNLICHE TIPPS, S12
- 06** ADRESSEN, S13



01 KEY FACTS

STAATSFORM

Präsidentialrepublik; 17 Städte/Provinzen (eine Sonderstadt, sechs Großstädte, sieben Provinzen, eine Sonderautonomiestadt und zwei Sonderautonomieprovinzen)

FLÄCHE

100.363 km²

BEVÖLKERUNG

51,8 Mio.

STÄDTE

Seoul (Hauptstadt, 9,8 Mio. Einwohner); Busan (3,4 Mio.); Incheon (2,9 Mio.); Daegu (2,5 Mio.); Daejeon (1,5 Mio.); Gwangju (1,5 Mio.).

KLIMA

Kontinentales Klima mit 4 Jahreszeiten. Heißester Monat August mit durchschnittlich 27° C; kältester Monat Jänner mit durchschnittlich 0° C.

WÄHRUNG

Koreanischer Won (KRW); Durchschnittskurs (2022) KRW 1.291 = USD 1



02 WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK

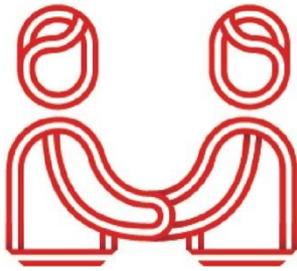
Nach jahrzehntelanger japanischer Besetzung (1910 bis 1945) und Koreakrieg (1950 bis 1953) war Südkorea eines der ärmsten Länder der Welt. Noch Anfang der 60er Jahre lag das BIP pro Kopf hinter jenem von Nordkorea. In den letzten 60 Jahren hat sich das einstige Entwicklungsland zur viertgrößten Volkswirtschaft Asiens und zur zehntgrößten Volkswirtschaft weltweit hochgearbeitet. Bei den weltweit größten Exportnationen liegt Südkorea sogar an siebenter Stelle. Zwischen 1962 und 1989 wuchs die Wirtschaft jedes Jahr um durchschnittlich 8 % des BIP. Dieser rasante Aufschwung hat dem Land zurecht den Beinamen „Das Wunder am Han-Fluss“ eingetragen. Einen Dämpfer erlitt das Wachstum im Zuge der Asien-Krise (1997/98), während der Südkorea in eine tiefe Rezession schlitterte. Dank einer Reihe von makroökonomischen Maßnahmen und Strukturreformen, die vom Internationalen Währungsfonds (IWF) angeordnet wurden, stabilisierte sich Koreas Finanzmarkt und die Wirtschaft erholte sich bereits 1999 wieder mit einem robusten Zuwachs von 10,75 %. Die Weltfinanzkrise von 2007/08 überstand Südkorea als eines der wenigen Industrieländer ohne Rezession. Selbst auf dem Höhepunkt der Corona-Pandemie gab das BIP nur um -0,7 % nach, um in den beiden darauffolgenden Jahre wieder respektabel zuzulegen.

Hauptgründe für Südkoreas Erfolg sind Bildung, Technologie, Innovation und die Mentalität des „palli-palli“ (koreanisch für „schnell-schnell“). In vielen internationalen Innovations-Rankings belegt Südkorea die vordersten Plätze. Bei Halbleitern, Displays und 5G-Technologie ist das Land weltweit führend. Südkoreas weltweit tätige Konzerne wie Samsung, LG, Hyundai/Kia, Doosan, Hanwha oder SK investieren

gewaltige Summen in Forschung & Entwicklung. Diese „Chaebols“ genannten Firmenkonglomerate entstanden nach dem Koreakrieg und bilden bis heute das Rückgrat der südkoreanischen Wirtschaft. Hinzu kommt ein wettbewerbsorientiertes Schul- und Ausbildungssystem mit äußerst selektiven Aufnahmeprüfungen. Viele Absolventen der südkoreanischen Top-Universitäten – Seoul National University, Korea University und Yonsei University – streben eine Anstellung in einem der Chaebols an.

Südkoreas Industrie ist, wenig überraschend, stark exportorientiert. Wichtigster Handelspartner Südkoreas ist China, wohin ein Viertel aller Exporte gehen; die USA, EU und Vietnam folgen mit einigem Abstand. Die enge wirtschaftliche Verknüpfung mit China Risiken vor dem Hintergrund des schwelenden Handelsstreits zwischen dem Reich der Mitte und den USA.

2023 ist mit einer leichten Abschwächung des BIP-Wachstums auf unter 2 % zu rechnen. Der komfortable Handelsbilanzüberschuss der letzten Jahrzehnte hat sich zuletzt verringert: Einerseits sind auf Grund der weltweiten Verwerfungen wichtige Absatzmärkte für Südkoreas Industrie eingebrochen. Andererseits haben die stark gestiegenen Weltmarktpreise für fossile Energieträger (Steinkohle, Erdgas und Rohöl) die Importe erheblich verteuert. Südkorea steuert dem entgegen und investiert massiv in seine Halbleiterindustrie, Robotik und Künstliche Intelligenz.



03 LAND UND LEUTE

TIPPS FÜR GESCHÄFTSREISENDE

Ein Schlüsselaspekt der koreanischen Mentalität ist das stark ausgeprägte Bedürfnis nach Konfliktvermeidung. Korea ist eines der am dichtesten besiedelten Länder der Welt. Seit Menschengedenken leben und arbeiten Koreaner in enger räumlicher Nähe zueinander. "Kibun", das intuitive Empfinden von Ausgeglichenheit und Harmonie in zwischenmenschlichen Beziehungen, ist ein wichtiger Bestandteil des seelischen Wohlbefindens. Respekt vor diesem Empfinden bestimmt fast alle Verhaltensmuster und relativiert oft die aus westlicher Perspektive wichtige Verpflichtung zur Aufrichtigkeit im Umgang mit anderen. Obwohl nicht ganz so verschlossen und zurückhaltend wie ihre japanischen Nachbarn haben auch die Koreaner Schwierigkeiten mit negativer Stellungnahme. Ausländische Geschäftspartner müssen daher auch subtile Signale sorgfältig interpretieren.

DOS AND DON'TS

- Da Geschäftspartner nach ihrer Position in der Unternehmenshierarchie beurteilt werden, müssen Funktionsbezeichnungen sorgfältig gewählt und eher nach „oben“ justiert werden (z.B. Director of Sales statt Sales Manager).
- Machen Sie keine Zugeständnisse ohne Gegenleistungen. Zugeständnisse mit "Rücksicht auf die zukünftige Geschäftsentwicklung" werden von koreanischen Verhandlern meistens nicht als freundliches Entgegenkommen, sondern als Zeichen der Schwäche verstanden.
- Verhandeln Sie nach dem Grundsatz "kein Geschäft ist besser als ein schlechtes Geschäft". Koreanische Geschäftspartner werden ihre Forderungen erhöhen, sobald sie Grund zur Annahme haben, dass Ihnen besonders viel an einem konkreten Abschluss liegt.

- Rechnen Sie mit Verzögerungen und neuerlichen Verhandlungsmanövern nach Vertragsabschluss. Koreaner betrachten Verträge als Momentaufnahmen. Vielfach wird unterschrieben, ohne dass eine ernste Absicht besteht, den eingegangenen Verpflichtungen im festgelegten Ausmaß auch nachzukommen.
- Stellen Sie regelmäßig im Verhandlungsverlauf sicher, dass Ihr koreanischer Geschäftspartner wirklich versteht, worüber gesprochen wird. Viele Koreaner sprechen Englisch ohne Scheu und vermitteln damit auf den ersten Blick den Eindruck sprachlicher Gewandtheit. Ausländische Geschäftsleute überschätzen aber tendenziell das Verständnisvermögen ihres koreanischen Gegenübers. Ein fachkundiger Dolmetscher hilft sprachliche und kulturelle Missverständnisse zu vermeiden.
- Denken Sie daran, dass Koreaner vielfach nicht nach logischen Kriterien entscheiden. Einem koreanischen Geschäftsfreund ein gutes Gefühl für ein Geschäft zu vermitteln erfordert meistens mehr Zeit und Geduld als eine auf logischen Argumenten aufgebaute Sachargumentation. Menschen in Korea handeln stärker beziehungs- und weniger sachorientiert.

ANREISE

Incheon International Airport (ICN) ist rund 65 km von Seoul entfernt. Der kleinere Gimpo Airport (GMP) liegt etwa auf halber Strecke ins Stadtzentrum. Die Fahrtzeit zwischen Incheon International Airport und dem Stadtzentrum beträgt je nach Verkehrslage zwischen 70 Minuten und 2,5 Stunden. Für den Transfer kommen mehrere Arten von Bussen und zwei Kategorien von Taxis in Frage. Busticketschalter mit englischer Beschriftung und englisch-sprachigem Personal befinden sich gut erkennbar in der Incheon Ankunftshalle. Busse verkehren zwischen Incheon Airport und Seoul oder Gimpo Airport in Intervallen von ca. 30 Minuten. Der Flughafenbus von Incheon Airport nach Seoul kostet KRW 10.000, die Standard Limousinenbusse kosten bis zu KRW 9.000. Tickets für die Fahrt zum Gimpo Airport kosten KRW 7.000. Standard Taxi (silbergrau oder weiß): Grundgebühr KRW 3.400 - Fahrt nach Seoul ~ KRW 55.000 - 65.000. Deluxe-Taxi (schwarz): Grundgebühr KRW 4,500 - Fahrt nach Seoul: ~ KRW 90.000.

Es gibt auch eine Schnellzugverbindung von den Flughäfen ins Stadtzentrum / Seoul Station, aber auch in andere Städte im Land. Incheon-Seoul mit dem AREX direkt: KRW 9.000 Won – <http://www.arex.or.kr>

Detaillierte und aktuelle Informationen zum Flughafentransfer entnehmen Sie bitte folgenden Internetseiten: <http://www.airport.kr/airport> bzw. www.kallimousine.com

NOTRUF

Polizei: T 112

Rettung: T 119

Universalnummer für Hilfestellung bei Alltagsproblemen für Besucher: 120

ZEITVERSCHIEBUNG

MEZ + 8 Stunden; während der Sommerzeit in der EU: MESZ + 7 Stunden

LOKALE VERKEHRSMITTEL

Sehr gutes U-Bahn- und Busnetz in Seoul, Busan und Daegu mit englischsprachiger Beschriftung (in Bussen nur eingeschränkt) und englischsprachigen Ansagen. Korea verfügt über ein sehr gutes landesweites Netz an **Express und Intercity Bussen**. Zur Rush Hour morgens und nach Büroschluß sind die öffentlichen Verkehrsmittel häufig überfüllt. Besonders bequem & schneller als mit dem Pkw können die größten Städte mit dem Hochgeschwindigkeitszug KTX (<http://www.letskorail.com>) erreicht werden.

KFZ-BESTIMMUNGEN

Österreicher dürfen bei Aufenthalten unter einem Jahr grundsätzlich mit ihrem nationalen Führerschein in Verbindung mit einem internationalen Führerschein ein Fahrzeug führen. Bei längeren Aufenthalten ist der nationale Führerschein in einen koreanischen Führerschein umzutauschen. Weitere Informationen finden sie [hier](#).

DEISENVORSCHRIFTEN

Geldwechsellmöglichkeiten bestehen bei allen Banken, in Wechselstuben und außerhalb der Bankzeiten in den größeren Hotels (allerdings zu einem ungünstigeren Kurs). Akzeptiert werden fast alle gängigen Währungen. Am einfachsten zu wechseln sind aber USD, Euro und Yen. Wechselbestätigungen sollten aufbewahrt werden. Bei der Einreise ist die Mitfuhr von Devisen über USD 10.000 in der "Customs Declaration" schriftlich bekanntzugeben. Bis zur deklarierten Höhe können die Devisen dann auch wieder ausgeführt werden. Die wichtigsten internationalen Kreditkarten werden mit Ausnahme von Kleinstgeschäften (z.B. auf den traditionellen Märkten) praktisch überall in Seoul und in den anderen großen koreanischen Städten akzeptiert. Die Bargeldbehebung bei Bankomaten ist mit internationalen Kreditkarten in der Regel und mit den Cirrus- oder Maestro-Bankomatkarten an den meisten Bankomaten möglich. Mittlerweile verfügen fast alle Bankomaten über englischsprachige Menüs.

ZOLLVORSCHRIFTEN (REISEGEPÄCK, MUSTERKOLLEKTION)

Zollfrei kann jeder Reisende (non-resident) mitführen: 200 Zigaretten (oder 50 Zigarren oder 250 g Pfeifentabak), 1 Liter Alkohol, 2 Unzen Parfum, sonstige Geschenke im Wert von weniger als USD 400. Teure Juwelen und Wertsachen (z.B. Pelze, Kameras, wertvolle Uhren, Golfausrüstung etc.) sind schriftlich auf den Zoll-formularen anzugeben. Landwirtschaftliche und tierische Produkte wie Gemüse, Fleisch, Fleischverarbeitungsprodukte, Blumen, Saaten und Früchte dürfen nicht eingeführt werden.

Verboten sind Waffen und Drogen, ferner als subversiv oder gegen das öffentliche Interesse bzw. die nationale Sicherheit gerichtete Literatur und Filme, nicht deklarierte Banknoten und Wertpapiere. Daneben gibt es eine Reihe von Beschränkungen, darunter das Verbot, mehr als zehn Stück des gleichen Artikels einzuführen. Es muss am Flughafen Incheon mit strengen und genauen Kontrollen gerechnet werden. Für Detailinformationen zu Zollfragen empfiehlt sich die [Website der koreanischen Zollbehörden](#) zu besuchen.



04 IHR MARKTEINTRITT

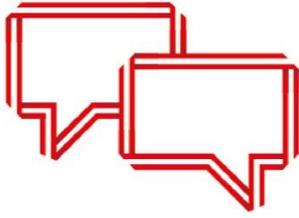
JETZT GEHT 'S UMS GESCHÄFT – ALLES AUF EINEN KLICK!

Sie suchen Informationen zu

- Geschäftspartnersuche
- Vertriebswege und Vertretungsvergabe
- Firmengründung
- Import- und Zollbestimmungen
- Eigentumsrecht und Eigentumsvorbehalt
- Zahlungskonditionen und Forderungseintreibung
- Brancheninformationen?

All das und zusätzlich relevante Informationen zu Marktchancen / Veranstaltungen finden Sie laufend aktualisiert auf der Länderseite wko.at/aussenwirtschaft/suedkorea.

Noch wichtiger ist uns die persönliche Beratung und Betreuung durch unsere AußenwirtschaftsCenter am Zielmarkt. Wir sehen uns als der verlängerte Arm Ihres Unternehmens und agieren für Sie vor Ort als Türöffner, Filiale, Gründerservice, Einkaufsorganisation und Pannenhelfer. Nutzen Sie unseren Service, Sie erreichen uns jederzeit unter seoul@wko.at.



05 PERSÖNLICHE TIPPS

UNTERBRINGUNG UND GASTRONOMIE

Westin Chosun Hotel	http://westin-chosun-seoul.hotel-rn.com
Four Seasons Hotel	https://www.fourseasons.com/seoul/
Grand Hyatt Hotel	http://www.seoul.grand.hyatt.com
Shilla Stay Hotel	http://www.shillastay.com
Somerset Hotel (Serviced Apartment)	https://www.somerset.com/en/korea-south
Fraser Place (Serviced Apartment)	https://www.frasershospitality.com/en/

Kontaktieren Sie das AußenwirtschaftsCenter Seoul für Spezialkonditionen!

LaYeon: laut dem Guide Michelin das beste Restaurant in Seoul. Im 5* Shilla Hotel mit Blick auf Seoul.

GaOn: zählt ebenfalls zu den Top-Restaurants in Seoul (in Gangnam).

KwonSookSoo: traditionelle korean. Küche modern interpretiert (in Gangnam).

SeokPaRang: in einem traditionellen korean. Hanok-Haus mit schönem Garten untergebracht, spezialisiert sich das Restaurant auf traditionelle Speisen aus der koreanischen Königszeit.

TOURISTISCHES

Korea Tourism Organization	http://english.visitkorea.or.kr/enu/index.kto
Seoul Tourism Organization	http://english.visitseoul.net
Tour zur Demilitarisierten Zone	https://www.koridoor.co.kr:5033/idx.asp



06 ADRESSEN

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER SEOUL WIRTSCHAFTSDELEGIERTER

Mag. Wolfgang KÖSTINGER
Kyobo Bldg., 21 Fl., Jongno 1, Jongno-gu
Seoul 03154, Republic of Korea
T +82 2 732 7330
E seoul@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/kr

BÜROZEITEN

Montag – Freitag von 9.00h – 17.30h.

REGIONALMANAGEMENT AUSSENWIRTSCHAFT ASIEN/OZEANIEN

Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien
T +43 (0)5 90 900 DW 4353
E aussenwirtschaft.asien@wko.at

BOTSCHAFT DER REPUBLIK ÖSTERREICH IN KOREA

Botschafter Dr. Wolfgang ANGERHOLZER
Kyobo Bldg., 21 Fl., Jongno 1, Jongno-gu
Seoul 03154, Republic of Korea
T +82 2 732 9071
E seoul-ob@bmeia.gv.at
W <https://www.bmeia.gv.at/oeb-seoul/>

IMPRESSUM

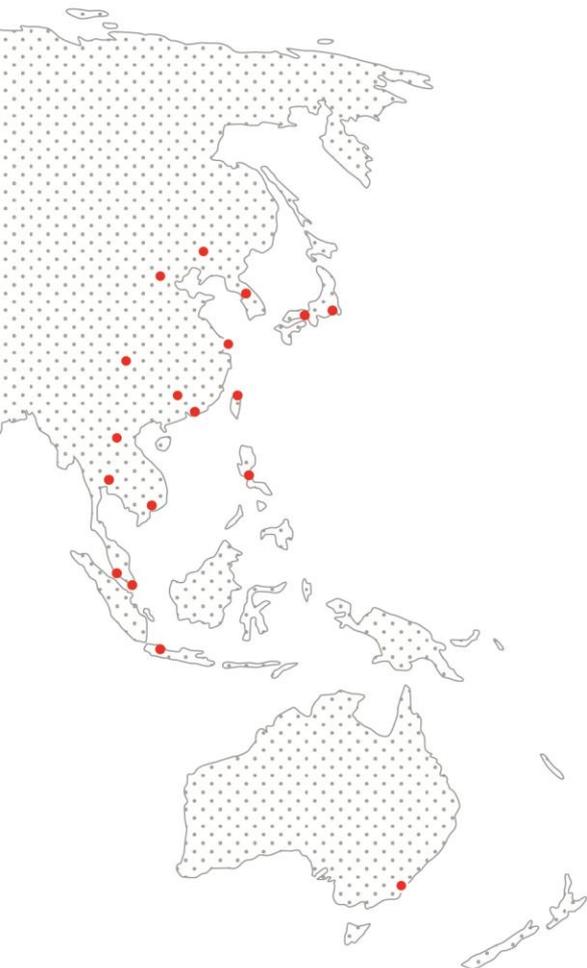
Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH/AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien

Redaktion:
AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER SEOUL
T +82 2 732 7330
E seoul@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/kr



**AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER
SEOUL**

T +82 2 732 7330

E seoul@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/kr

f fb.com/aussenwirtschaft

X x.com/wko_aw

in linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria

YouTube youtube.com/aussenwirtschaft

flickr flickr.com/aussenwirtschaftaustria

Instagram instagram.com/aussenwirtschaft_austria.at

**LÄNDERREPORT SÜDKOREA
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
NOVEMBER 2023**